

1. Vierteljahr / Woche vom 04.03. – 10.03.2012

10 / Gott – der Angerufene

➤ Fokus

Jeder, der mit Gott eine Beziehung eingehen will, will auch mit ihm kommunizieren – er betet. Gebete können sehr unterschiedlich und vielseitig sein.

➤ Bibel

Lies die folgenden Bibeltexte:

- Kolosser 4,2: **Lasst euch durch nichts vom Gebet abbringen ...**
- Jakobus 5,13–16: **Leidet jemand unter euch? Dann soll er beten! ...**
- 2. Korinther 12,7–10: **Gott selbst hat dafür gesorgt, dass ich ...**

➤ Infos

Wikipedia definiert **Gebet** als „eine zentrale Glaubenspraxis vieler Religionen. Es ist eine verbale oder nonverbale, rituelle Zuwendung an ein transzendentes Wesen (Gott, Gottheit, Göttin).“ – „Beten ist reden mit Gott und hören!“, heißt es in einer Liedstrophe. Wer eine Beziehung zu einem Menschen aufbaut, der will mit ihm in Kontakt treten, mit ihm reden und zuhören. Wer mit Gott in Kontakt treten will, betet zu ihm. Dabei gibt es freie Gebete genauso wie vorgefertigte. Die bekanntesten vorgegebenen Gebete sind im Judentum das **Schma Jisrael** und im Christentum das **Vaterunser**. Niemand kann beweisen, dass Gott Gebete überhaupt hört. Nur man selber kann die Erfahrung machen, dass er Gebete nicht nur hört, sondern auch erhört und dass er antwortet. Man wird aber auch die Erfahrung machen, dass er manchmal schweigt.

➤ Thema

- Gebet ist ein „In-Kontakt-Treten“ mit Gott. Beantworte folgende Fragen für dich persönlich:
 - Wann hast du mit Gott Kontakt durch das Gebet?
 - Redest du vielleicht mehr über das Gebet, als tatsächlich zu beten?
 - Wo betest du? In welcher Gebetshaltung?
 - Wie sieht dein Gebet aus? Sind es Bitten? Dank? Anbetung? Klagen?
 - Kannst du Gott alles sagen? Oder gibt es Einschränkungen?
 - Wie hast du als Kind gebetet? War das anders als heute?
 - Wie haben sich deine Gebete seitdem verändert?

- „Viele Menschen beten nur, wenn es ihnen schlecht geht!“ – Was sind deine Erfahrungen mit dem Gebet?
- Immer wieder spricht man von der „Macht des Gebets“. Was denkst du darüber? Hast du Erfahrungen mit Gott gemacht, die das bestätigen? Beschreibe deine Erfahrungen für andere im „echtzeit“-Forum.
- Manchmal scheint Gott zu schweigen. Auch wenn du genau weißt, dass er dich hört – er antwortet nicht. Deine Bitten werden nicht erhört. – Wie gehst du damit um? Berichte davon im „echtzeit“-Forum!
Interessante Aspekte dazu findest du in der CQ (**Lektion 10, Sonntag**) und in der Studienanleitung unter „**Studienhilfe**“ (dort gibt es auch noch interessante Fragen und eine Zusammenfassung).
- Was meinst du: Kannst du Gott durch Gebete dazu bewegen, etwas zu tun, was er sonst nicht tun würde? Nimm an der „echtzeit“-Umfrage teil und schau mal, was andere dazu denken!
- Hast du ein Gebetstagebuch? – Versuche einmal für einige Zeit ein solches Tagebuch zu führen. Notiere in einer Spalte wann du was gebetet hast. Und notiere in einer anderen Spalte, wie und wann Gott darauf reagierte. – Du wirst erstaunliche Dinge feststellen! Auf den Versuch kommt es an!
- Durch elektronische Medien reizüberflutet! Angst vor der Stille! Bloß nicht Alleinsein! Und überhaupt: Wer bin ich eigentlich? – Was das alles mit dem Gebet zu tun liest du im „**Studienheft zur Bibel**“ auf Seite 85.
- Ein „gestörtes“ Vater-unser-Gebet kann trotz allem Schmunzeln zum Nachdenken anregen und die eigene Gebetspraxis reflektieren lassen, **lies das mal**.
- Das „Vater unser“-Gebet gibt es auch als Lied – in ganz unterschiedlichen Versionen. Hier sind zwei sehr bekannte zur Auswahl:
Elouisa – Bist zu uns wie ein Vater
- Ein Lied, das (vielleicht) nah an der Gebets-Realität dran ist: **Keine Lust zu beten**.

➤ Interaktiv

Das „echtzeit“-Forum braucht dich und deine Meinung. Schau mal rein und poste deine Überlegungen! Nimm auch an den Umfragen teil! – Davon lebt die „echtzeit“-community. Sei dabei! Jetzt und **hier**!